

Zeitschrift: Beiträge zur vaterländischen Geschichte
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 7 (1860)

Vorwort: Vorbericht
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

V o r b e r i c h t.

Die historische Gesellschaft zu Basel ergreift mit Freuden die Gelegenheit, die Universität von Basel bei der Feier des vierhundertjährigen Jubiläums ihrer Stiftung durch die Herausgabe eines neuen Bandes ihrer historischen Beiträge zu begrüßen. Denn nicht nur gehören mehrere ihrer Mitglieder als Professoren und Docenten der Basler Hochschule an, sondern auch die meisten anderen haben sich auf derselben während kürzerer oder längerer Zeit dem eifrigen Studium der Wissenschaft gewidmet. Auch enthält die in diesem Bande mit abgedruckte Biographie Kaspar Bauhin's die Schilderung des Lebens eines Gelehrten, der eine Zierde der Universität gewesen ist und sich in den Fächern der Anatomie und Botanik einen bleibenden Ruhm erworben hat. Die übrigen Vorträge, welche in diesem Bande veröffentlicht werden, haben zu ihrem Gegenstande die Geschichte der Stadt Basel und der ganzen Schweiz, und sind theils in den Sitzungen der Gesellschaft, theils vor einem gemischten Publikum gehalten worden. In

den drei Wintersemestern vom 22. Oktober 1857 bis 22. März 1860, seit dem Erscheinen des sechsten Bandes, haben 28 Mitglieder 38 Vorträge gehalten, wovon 14 öffentlich, von welchen mehrere zwei, drei, vier und fünf Abende in Anspruch genommen haben. Wir zählen dieselben in der chronologischen Reihenfolge auf, zuerst die über schweizerische Geschichte, dann die über außerschweizerische.

. Schweizerische Vorträge.

1857—1860 (außer den in diesem Bande abgedruckten).

Herr Theophil Burckhardt: Die alten Burgunder und ihre Ansiedlungen im römischen Reich.

Herr Professor K. K. Hagenbach: Ueber Oswald Mykonius, Antistes von Basel (abgedruckt in: Leben und ausgewählte Schriften der Väter und Begründer der reformierten Kirche).

Herr Kandidat Dser: Ueber die Juden in Basel nach der Reformation.

Herr Professor Andreas Heußler: Politisches, Oekonomisches und Sociales in Basel, aus den Jahren 1632 bis 1636 nach den Rathsbüchern.

Herr Kandidat Heß: Basel in den Jahren 1633 bis 1635 nach einer handschriftlichen Chronik.